

Franckesche Stiftungen zu Halle

M. J. E. Fabri's Professors der Philosophie in Jena Elementargeographie.

Fabri, Johann Ernst Halle, 1788

VD18 90849906

II) Die Unterthanen der drey Bünde.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inching the Inching the Inching Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Sauerbrunnens befandt. Er ift einer ber beruhmteffen in Eusropa. Wegen ber Ralte halten fich hier feine Aliegen, Mucken,

ober andre Infecten auf.

c) Der Bund der 10 Gerichte ist der kleinste unter den 3 Bunden. Darin liegt Meyenfeld, eine wohlgebaute mit hohen Bergen umgebne Stadt. Sie ist die Niederlage der vielen Baaren, die ans einigen Segenden von Deutschland nach Italien geführt, oder von da zurückgebracht werden.

II) Die Unterthanen der drey Bunde.

a) Die kandschaft Veltlin, zwischen dem Gotteshaussbunde, der kandschaft Worms, dem Benediger Gebiete, dem Herzogthum Mayland und der kandschaft Cleven. Bon der Nordseite ist sie mit hohen Bergen verwahrt. Beltlin ist die fruchtbarste kandschaft der ganzen Schweiz. Sie hat keine Stadte, aber ansehnliche Flecken und Odrfer. Der Ort Tierand ist ein wohlgebauter volkreicher Flecken, in welchem alle Jahre ein größer Viehmarkt gehalten wird.

b) Die kandschaft oder Grafschaft Worms ist von dent Gotteshausbunde, der gefürsteten Grafschaft Eprol, dem Benediger Gebiete, und dem Beltlin umgeben. Wein wächst hier nicht, Obst wenig, aber mehr Getreide, als die Einwohner verzehren. Die Adda hat hier ihren Ursprung. Der Hauptssecken des aanzen kandes ist Worms, am Bach Kradolfo,

welcher nicht weit bavon in die Abba geht.

c) Die kandschaft oder Grafichaft Cleven ist von dem grauen Bunde, dem Gotteshausbunde, dem Beltlin, und dem Herzogthum Mayland umgeben. Der Hauptsteden ist Clezven, an der Maira, wo viel Seide verarbeitet wird. Mit den kavezsteinen, die in Prosto, ben Cleven, in Menge zu Gesschirre gedrechselt, und jest auch zu Studenoksen gebraucht wers den, wird ein starker Handel getrieben.

III)

Die Frenherrschaft Zaldenstein, eine halbe Stunde uns ter der Stadt Chur am Rhein. Sie ist ganz fren und unabhans gig, gehört zu keinem der 3 Bunde, sieht aber unter ihrem Schuß. Sie gehört einem Herrn von Salis.

2) Das